

[25846.] Inzerate für die **Kölnische Zeitung** (Auflage 17,000)

werden von mir aufs prompteste besorgt und stelle ich die Inzerationsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inzerataufgeber verwende mich ganz besonders. **Aurel Frühbus** in Köln.

[25847.] Inzerate für protest. Theologie finden durch den **Theologischen Anzeiger**

die weiteste Verbreitung. Derselbe erscheint Ende jeden Monats, Auflage 10,000, Inzerationsgebühren pr. ca. 60 n 3 R<sup>h</sup> baar. Leipzig. **Exp. d. Theol. Anzeigers.**

Zur Beachtung.

[25848.] In der Weihnachtszeit gehen mir, theils über Leipzig, theils direct, Bestellungen zu mit der Bemerkung, den Betrag für directe Sendungen in Leipzig einzuziehen oder in Rechnung stellen zu wollen. Unangenehme Erfabrungen nöthigen mich zu der Erklärung, daß ich directe Sendungen nur gegen Post-Nachnahme expediren werde. Ich bitte also, bei Aufträgen Anweisungen auf hiesige Commissionsäre oder die Notiz beizufügen „gegen Nachnahme“. Wo beides fehlt — expedire ich nicht! Nach Leipzig geht meine letzte diesjährige Sendung am 15. December ab — was ich zu beachten bitte.

Hochachtungsvoll und ergebenst **W. Vinde** (Gsellius'sche Buchhandlg.) in Berlin.

Bitte zu beachten!

[25849.] Hiermit ersuche ich die Herren Verleger guter katholisch-theologischer Werke in polnischer und französischer Sprache um gefällige à cond. Sendung ihres Verlages in doppelter Anzahl. In letzter Zeit hat sich für mich in diesem Fache ein weites Feld geöffnet und ich bin gewiss, dass es sowohl für die Herren Verleger, wie für mich lohnend sein wird, dasselbe nach Kräften zu pflegen.

Mit Hochachtung **Kowno, den 2. December 1864.** **W. Müller's Buchhdlg.**

Keine unverlangten Sendungen.

[25850.] Seit Jahren nehme ich weder Nova, noch bereits versandte Artikel, noch Fortsetzungen, welche ich nicht ausdrücklich als solche bestellt habe, unverlangt an, da ich nicht für Alles Raum und Absatz habe. Für unverlangte Sendungen komme ich durchaus nicht auf, und behalte mir die event. Disposition oder Remission mit Frachtberechnung von 1½ S<sup>h</sup> pro Pfund vor.

Meinen Bedarf kenne ich selbst am besten und wähle daher auch selbst. Mit Rücksicht auf Weihnachten bringe ich dies in Erinnerung. **Königsberg. C. Th. Nürnbergger.**

Saldoreste betr.!

[25851.] Wenn es angeht, zur gef. Nachricht, daß unsere Saldoreste aus 1863 heute zur Zahlung in Leipzig angewiesen worden sind. **Siegen, 9. December 1864.** **Kogler's Buchh.**

[25852.] Wenn ein Manuscript, betitelt: „Die Kriegsfama“ durch mich zugegangen, den bitte ich um sofortige gütige Rücksendung mit directer Post. **Wittenberg. N. Herrosé.**

[25853.] Zu kaufen sucht man gegen baar: eine, mit festbegründeter Continuation, wöchent-lich oder monatlich erscheinende Zeitschrift. Näheres durch Herrn **Jm. Müller** in Leipzig.

[25854.] **Nova** aus dem Gebiete der Philologie, Pädagogik, Geschichte, Geographie, Literatur- und Naturwissenschaft erbittet sich in 1facher Anzahl unverlangt **Aug. Stadermann jun.** in Ohrdruff.

[25855.] **Alexander Lang,** Buch- und Musikalien-Handlung in Moskau ersucht die Herren Verleger von Romanen um unverlangte Einsendung von 2 Exemplaren ihrer **Nova à condition.**

[25856.] Falls einem der Herren Kollegen der jetzige Aufenthalt des **H. Schmok,** Schreib- lehrer und Verfasser der „Deutschen Dichter und Denker“, bekannt sein sollte, würden wir durch gefällige Mittheilung hierüber zu Dank verpflichtet werden. **Elbing, 2. December 1864.** **Neumann-Hartmann'sche Buchhandlung.**

Leipziger Börsen-Course am 9. December 1864.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	144 3/4
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 2 Mt.	—	57 1/2
Berlin pr. 100 <sup>sch</sup> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Bremen pr. 100 <sup>sch</sup> Lsd. à 5 <sup>sch</sup>	k. S. 2 Mt.	—	110 1/2
Breslau pr. 100 <sup>sch</sup> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	—	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 2 Mt.	—	153 1/2
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6. 21 1/2
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	—	80 1/2
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	86 1/2
<b>Sorten.</b>			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/48 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9. 8 1/2
Augustdor à 5 <sup>sch</sup> pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.	—	—	10 1/2
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	—	—	5. 15 1/2
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5. 11 1/2
20 Francs-Stücke do.	—	—	5 1/2
Holländ. Ducaten à 3 <sup>sch</sup> Agio pr. Ct.	—	—	5 1/2
Kaiserl. do. do. „ do.	—	—	—
Passir do. do. „ do.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	86 1/2
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—	79 1/2
Polnische do. do.	—	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <sup>sch</sup>	—	—	98 1/2
do. do. do. à 10 <sup>sch</sup>	—	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	—	99 1/2

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 <sup>sch</sup> und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebrett Nr. 25892—25896. — Leipziger Börsen-Courte am 9. December 1864.

Agentur des Rauben Hauses 25713.	Frommann, F., in J. 25814.	Kretschmann 25823.	Schäfer, W., in J. 25831.
Anonime 25701—2. 25818—19. 25821—22. 25824—26. 25833.	Frühbus 25846.	Rub in W. 25778.	Schmid in G. 25827.
Arnold in J. 25742.	Geisler 25720.	Lang in W. 25855.	Schmidt in G. 25830.
Bronohn 25801. 25820.	Gen.-Anzeiger, Schweiz., in Mithäden 25844.	Kaspar 25798.	Schömann 25798.
Haber & G. 25719. 25804. 25833—34.	Georg in W. 25714. 25737.	Kapp 25816.	Schöpfer & W. 25845.
Huffarth 25805.	Gerichel 25751. 25815.	Leufchner & E. 25810.	Schulze, W., in W. 25707.
Barth, J. A., in J. 25838.	Goar, J. St., 25796.	Vinde 25848.	Schulze in J. 25789.
Bartholomäus 25839.	Goar, F. St., 25800.	Vist & F. 25749.	Schwann 25722.
Bielefeld 25723.	Grote in G. 25721. 25775.	Mal in W. 25694.	Seemann 25807.
Bindernagel & Sch. 25705.	Gsellius 25783.	Mänhardt 25692.	Spamer 25734.
Brodhaus 25706. 25728. 25772. 25832.	Günther in Pzja. 25740—41.	Rasper, G., in J. 25791.	Stadermann jun. 25854.
Buchh., Mad., in G. 25785.	Haas in W. 25696.	Reinhold & G. 25732.	Stamm 25693.
Buchner 25746.	Hampe 25795.	Meyer in Gnb. 25729.	Meyer in Wn. 25692.
Buland's Bme. 25829.	Haendel 25813.	Meyer & G. 25779.	Mittler & S. 25841.
Buschel & J. 25715.	Hanke 25773.	Ritter in J. 25840.	Müller in R. 25849.
Büttner 25763.	Häffelberg 25709. 25712.	Norel & G. 25736.	Münz 25769.
Clar in Gr.-Str. 25697.	Herrosé 25852.	Nühlmann 25811—12.	Muquardt 25836.
Clar in D. 25770.	Heuser 25727.	Räuberberger 25850.	Raumann 25733.
Coben & S. 25837.	Hevder & J. 25750.	Reumann-Hartmann 25856.	Reumann-Hartmann 25856.
Czernat 25704.	Hirschwald 25735. 25739.	Nicolaische Sort. 25781.	Nicolaische Sort. 25781.
Deffen 25780.	Hirzel 25726.	Rüchberger 25850.	Rüchberger 25850.
Deuerlich 25768.	Hofmann & Co. 25744.	Ob.-Hofbuchdr. K. Geh., 25710.	Ob.-Hofbuchdr. K. Geh., 25710.
Dieterich 25761.	Hofmann in R. 25734.	Olander 25794.	Olander 25794.
Döhner 25716.	Huber in F. 25767.	Deisinger 25738.	Deisinger 25738.
Dominicus 25764.	Janke 25731.	Pertthes-B. & W. 25730.	Pertthes-B. & W. 25730.
Englin & L. 25747.	Jowien 25725.	Petric, Webr., 25782.	Petric, Webr., 25782.
Exp. des Theol. Anzeigers 25847.	Jungklaus 25809.	Pöndke 25708.	Pöndke 25708.
Exp. d. Europ. Rodenzeitung 25717.	Karow 25790.	Post in G. 25760.	Post in G. 25760.
Friderichs 25703.	Kayser Bme. in Neuburg 25828.	Reigel 25756.	Reigel 25756.
	Kern in B. 25755.	Ritter in J. 25695.	Ritter in J. 25695.
	Kogler 25851.	Rehden, v. 25797.	Rehden, v. 25797.
	Köhler in Pzja. 25754. 25803.		
	Kraus 25698—700.		

